

Erlebnisfabrik öffnet in Bottrop – Grusellabyrinth schließt

WAZ

Aktualisiert: 27.09.2021

Linda Heinrichkeit



BOTTROP. Das Bottroper Grusellabyrinth auf Prosper II ist Geschichte. Im Oktober soll dort die „Eloria Erlebnisfabrik“ öffnen. Was sich dahinter verbirgt. Das Gruseln auf Prosper II hat ein Ende: Auf dem Gelände des Grusellabyrinths entsteht die „Eloria Erlebnisfabrik“. Sie soll eine Erlebniswelt für alle Altersgruppen sein, wie Geschäftsführer Michael Bierhahn mitteilt.

Grund für die Neustrukturierung sei der „finanzielle und strukturelle Zusammenbruch aufgrund der Covid-19-Pandemie“. Er habe einen Neuaufbau zwingend notwendig gemacht. „Das Grusellabyrinth war wie ein Musical, das einstudiert war, bevor wir alle Mitarbeiter wegen Corona in Kurzarbeit schicken mussten“, sagt Michael Bierhahn, der das Grusellabyrinth nach seiner Insolvenz Anfang 2020 übernommen hat. Die Marke sei beschädigt gewesen, die Struktur nicht mehr vorhanden. „Wenn man eh von null anfängt, kann man auch etwas ganz Neues machen.“

Grusellabyrinth in Bottrop wird zur Erlebniswelt „Eloria“

Die Ausrichtung auf das Thema Grusel fällt nun, etabliert werden soll „ein thematisch offenes und vielseitiges Erlebnisangebot“, das auch Familien stärker ansprechen soll. In der Erlebnisfabrik sollen Menschen zusammenkommen und „außergewöhnliche Spiel-, Unterhaltungs- und Gemeinschaftsmomente fernab ihres Alltags erleben

können“. Dazu gehören neuartige Escape-Room-Konzepte, Party-Battles und Game-Shows, bis hin zum neuen „Dark Experience Game“ und einer einzigartigen Abenteuersimulation innerhalb der neuen Hauptattraktion „Exploria“ für bis zu 300 Teilnehmende, die im Frühjahr 2022 eröffnen soll. „Wir investieren so viel, wie hier in so kurzer Zeit noch nie investiert wurde“, sagt Michael Bierhahn. „Wir reißen alles ab, machen alles neu.“ Die Arbeiten laufen bereits und werden in den nächsten Monaten fortgesetzt.

Eloria-Store öffnet in der Bottroper Innenstadt

Weiterhin erhalten bleibt der Zechentreff – der Biergarten mit Blick auf den Malakoffturm. Dazu eröffnet bereits am Samstag die „Eloria Bar & Lounge“ in der ehemaligen Waschkaue.

Neben der Neugestaltung des früheren Grusellabyrinths eröffnet am Montag, 27. September, der Eloria-Store in der HansasträÙe 12. Dort können sich Interessierte über das Angebot der Erlebniswelt informieren. „Wir wollen damit näher an die Stadt rücken, näher an die Bottroper.“

Übrigens: Der Name „Eloria“ ist der biologische Begriff für einen Nachtfalter, der auch das Markenzeichen der neuen Erlebniswelt ist. Er soll als Schmetterling die Transformation vom Grusellabyrinth hin zur Erlebniswelt symbolisieren.

Weitere Infos gibt es auf www.eloria.de